

Fachausbildung in Kadervorkurs (KVK) und Wiederholungskurs (WK/EK). 7. Fortsetzung

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **52 (1979)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-518700>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Otschweizerische Versorgungsoffiziers-Gesellschaft (OVOG)

Präsident Oberstlt Weishaupt W., Zschokkestr. 8, 9000 St. Gallen ☎ P 071 28 32 05 G 071 20 71 11

Samstag, 28. April, Generalversammlung in Gossau SG

1400 Pistolenschiessen im Schießstand Niederdorf an der Flawilerstrasse

1530 Ende Feuer

1600 GV im Andreas-Zentrum

1715 – 1815 Referat Major A. Riklin, Dr. iur., Professor für Politikwissenschaft an der Hochschule St. Gallen, über «China — neue Politik unter neuer Führung».

1845 Apéritif mit anschliessendem Nachtessen im Speiserestaurant Ochsen, Gossau.

Am Vormittag der GV findet ab 0900 im Andreas-Zentrum der OVOG-Trainingstag für die Wettkämpfe der hellgrünen Verbände vom 18. – 20. Mai in Zürich statt. Folgende Disziplinen gelangen zur Durchführung: fachtechnische Fragen Vsg Of, militärisches Wissen Vsg Of + Qm, Skore-OL-Lauftraining, Pistolenschiessen.

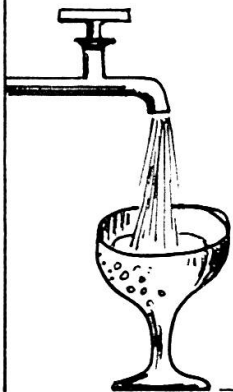
Fachausbildung in Kadervorkurs (KVK) und Wiederholungskurs (WK/EK)

7. Fortsetzung

2. AC-Schutzmassnahmen

2.4 Vergiftung und Verstrahlung von Verpflegungs- und Futtermitteln, sowie Wasser

VERGIFTUNG UND VERSTRAHLUNG VON WASSER



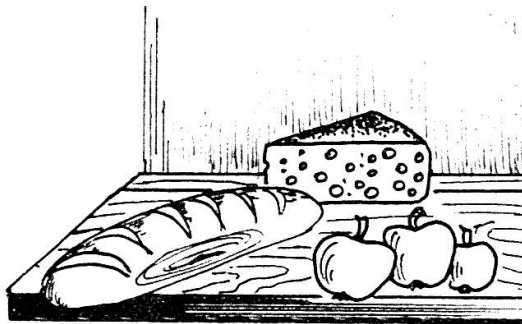
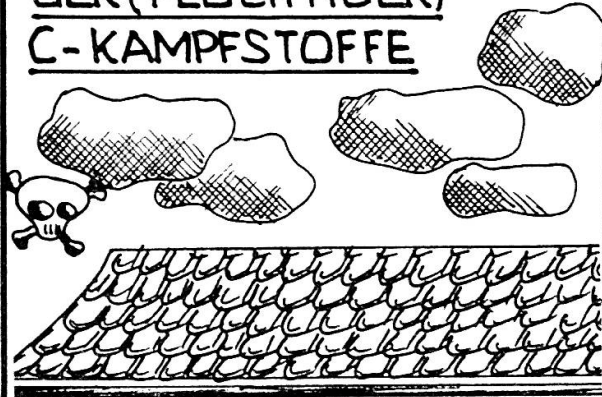
Wasser ist ohne Bedenken auch in verstrahltem oder vergifteten Gebiet trinkbar, wenn es

- unter normalem Druck
- ungetrübt
- geruchlos und
- geschmacklos

aus dem Netz einer öffentlichen Trinkwasserversorgung fliesst.

Oberflächenwasser jedoch ist verstrahlt, bzw. vergiftet und kann nicht geniessbar gemacht werden.

EINSATZ DAMPFÖRMI-
GER (FLÜCHTIGER)
C-KAMPFSTOFFE

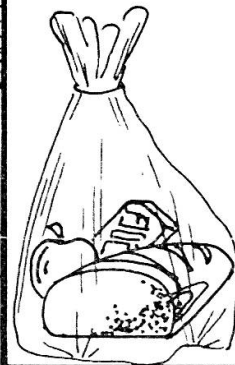


Vpf- und Futtermittel sind nicht vergiftet und können verwendet werden. (safern mise en place z.B. unter Dach!)

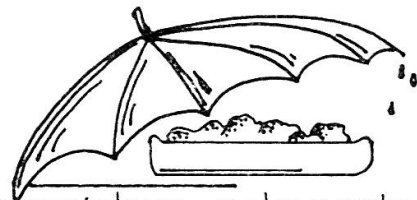
EINSATZ FLÜSSIGER
(SESSHAFTER)
C-KAMPFSTOFFE



Ungeschützte Vpf- und Futtermittel können ver-
giftet werden.*)



Bei hermetisch verschlossener Vpf beschränkt sich die Vergiftung auf die Verpackung. Wird diese entgiftet, (SM 74, ABC-Handschuhe) kann der Inhalt ge-
nossen werden. ③



Regensicher gelagerte Vpf- und Futtermittel werdennicht vergiftet und können verpflegt werden. ④

*Vpf oder Futm, die direkt vergiftet wurden, sind zu vernichten. (Entgiftung unmöglich) ⑤

Verstrahlung von Verpflegungs- und Futtermitteln durch radioaktiven Ausfall

①



Bei Bodenexplosionen können Vpf. und Futtermittel mit radioaktivem Staub verstrahlt (verschmutzt) werden. (von Auge feststellbar)

②



Diejenige Vpf., die durch gründliches Waschen von radioaktivem Staub befreit werden kann, ist anschliessend geniessbar.

③



Vpf. Mittel, die nicht gereinigt werden können, dürfen nicht genossen werden.

④



Verstrahlte Futtermittel können nicht entstrahlt werden.

⑤



Verstrahlte Vpf. Mittel können durch Abkochen nicht entstrahlt werden.

⑥



Landwirtschaftliche Produkte, die auf verstrahltem Boden gewachsen sind, können für den Menschen gefährlich sein.
(Messungen durch AC-Laboratorien des Ter.-Dienstes)

2.5 AC-Schutzmassnahmen im Verpflegungsdienst

Nach Durchsicht aller Fachreglemente, einschliesslich der «Fourieranleitung» und des Reglementes «Truppenhaushalt» ist festzuhalten, dass die Probeausgabe des Reglementes 60.8 «Behelf für den Kommissariatsdienst», gültig ab 1. 7. 78, im Moment am aktuellsten orientiert über dieses Kapitel.

Da diese Probeausgabe nur einem auserwählten Empfängerkreis zugänglich ist, weiche ich von meinem Prinzip, Reglementsnummern nicht zu zitieren, ausnahmsweise ab.

Dies tue ich im besondern auch deshalb, weil mich die Zentraltechnische Kommission gebeten hatte, vor den «Fouriertagen» das Kapitel AC-Schutzmassnahmen bei Verpflegung, Futtermitteln und Wasser zu behandeln.

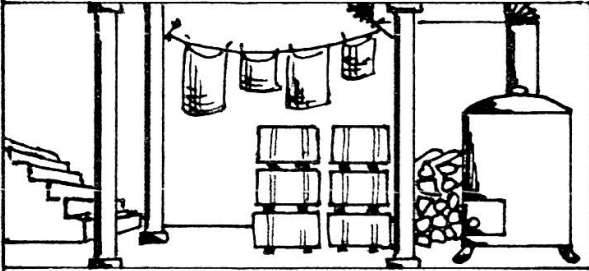
Die Zeichnungen und Tabellen sollen den Überblick einfacher gestalten und das Auffinden der entsprechenden Angaben erleichtern. Entstanden sind sie aufgrund der Ziffern 192 bis 200 des Regl. 60.8. Den Organen des Oberkriegskommissariates und der Sektion ACSD der Generalstabsabteilung danke ich für die Durchsicht.

St

AC-SCHUTZBEREITSCHAFT

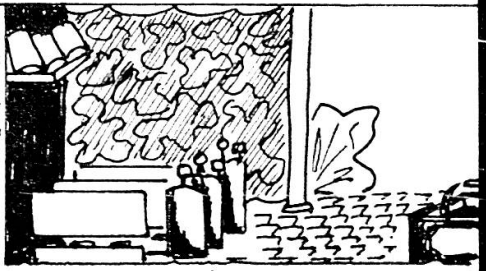
① Kriegsküche und Notkochplatz einrichten und betreiben:

Kriegsküche:



Splittersicher in Unterstand oder Keller mit Licht-, Wärme- und Staubschleusen versehen.

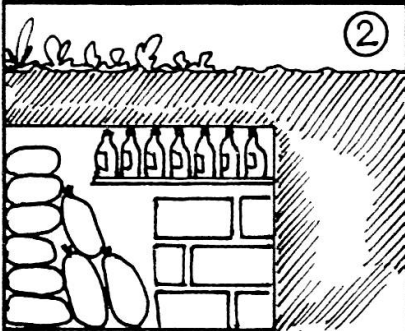
Notkochplatz:



Kellerhölse Einfahrten, etc.


Teil der Kriegsküche, dient nur dem Vorkochen, weil in der Kriegsküche evtl. nicht mehr mit Benzinvergaserbrenner gekocht werden kann.

② Wasser




Vpf unter Boden lagern.

③

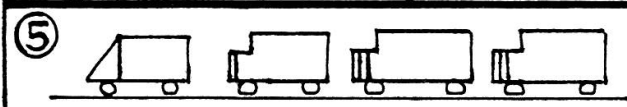


Futtermittel vor Staub und Feuchtigkeit schützen.



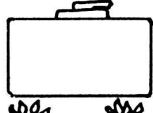
④ Wasservorrat in der Küche



⑤ Transporte: Fahrzeugblenden schliessen und Vpf verpacken (OKK-Verpackung benützt)



AC-Schutzmassnahmen im Verpflegungsdienst bei:

	<u>VERPFLEGEN</u> 	<u>GARKOCHEN</u> 	<u>VORKOCHEN</u> 	<u>BESONDERES AC-SCHUTZ</u>		
	in Deckung	gestattet	gestattet	Alle Massnahmen AC-Schutzbereitschaft getroffen	<u>ATOM ALARM</u>	
	evtl vorzeitig oder Vpf verteilen	gestattet	gestattet	Strahlenschutz Kü Mannschaft und Naturalien verbessern	<u>STRAHLENALARM</u>	
	in Deckung bzw geschlossenen Rm gestattet	gestattet	auch auf Notkochplatz nicht gestattet			während RA Ausfall
Umgebung der kü reinigen (entstrahlen) Nur unversehrte Vpf Mittel verwenden	in Deckung bzw geschl. Räumen gestattet	gestattet	auf gereinigtem Notkochplatz gestattet	Schutz der kü-Mannschaft vor Bestrahlung (Arbeitsorg)		RA Ausfall beendet
	nicht möglich	gestattet	<u>verboten!</u>	Alle Massnahmen AC-Schutzbereitschaft getroffen	<u>C-ALARM</u>	
	Notmassnahmen des Einzelnen gemäss Regl 52.23 "Merkmale für die ABC-Abwehr" Kapitel E. Weiterarbeiten, sofern Material/Einrichtungen nicht zerstört.				<u>ÜBERRASCHUNG DURCH ATOM-EXPLOSION</u>	
offene, direkt betroffene Vpf Mittel sind vergiftet und zu vernichten.	nicht möglich	gestattet	<u>verboten!</u>		<u>ÜBERRASCHUNG DURCH C-KAMPFSTOFFE</u>	